

14809/AB XXIV. GP

Eingelangt am 13.08.2013

Dieser Text wurde elektronisch übermittelt. Abweichungen vom Original sind möglich.

Bundeskanzler

Anfragebeantwortung

An die
Präsidentin des Nationalrats
Mag^a Barbara PRAMMER
Parlament
1017 W i e n

GZ: BKA-353.110/0129-I/4/2013

Wien, am 13. August 2013

Sehr geehrte Frau Präsidentin!

Die Abgeordneten zum Nationalrat Doppler, Kolleginnen und Kollegen haben am 13. Juni 2013 unter der **Nr. 15093/J** an mich eine schriftliche parlamentarische Anfrage betreffend Sachverständige gerichtet.

Diese Anfrage beantworte ich wie folgt:

Zu den Fragen 1 bis 4:

- Wie hoch waren die Kosten für Sachverständige in dieser Legislaturperiode in Ihrem Verantwortungsbereich? (aufgegliedert nach Jahren und Fachgebieten)
- Wie viele Sachverständige wurden in dieser Legislaturperiode in Ihrem Verantwortungsbereich eingesetzt? (aufgegliedert nach Jahren und Bereichen)
- Welche Aufträge hatten diese Sachverständigen?
- Welche Sachverständigen wurden in welchem Umfang seitens Ihres Ressorts in dieser Legislaturperiode engagiert?

Sachverständige werden in vielen Teilen meines Verantwortungsbereichs herangezogen. Zur Ermittlung der Daten der gestellten detaillierten Fragen für einen nahezu fünfjährigen Zeitraum müsste eine sehr große Zahl von Akten aus der gesamten Legislaturperiode herangezogen werden.

Ich ersuche daher um Verständnis, dass ich aufgrund des damit verbundenen exorbitanten Verwaltungsaufwands von einer Beantwortung Abstand nehmen muss.

Zu Frage 5:

- *Werden diesbezügliche öffentliche Aufträge seitens Ihres Ressorts ausgeschrieben?*

Es wurden immer die einschlägigen Bestimmungen des BVergG 2006 eingehalten.

Mit freundlichen Grüßen